

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 22 (1896)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

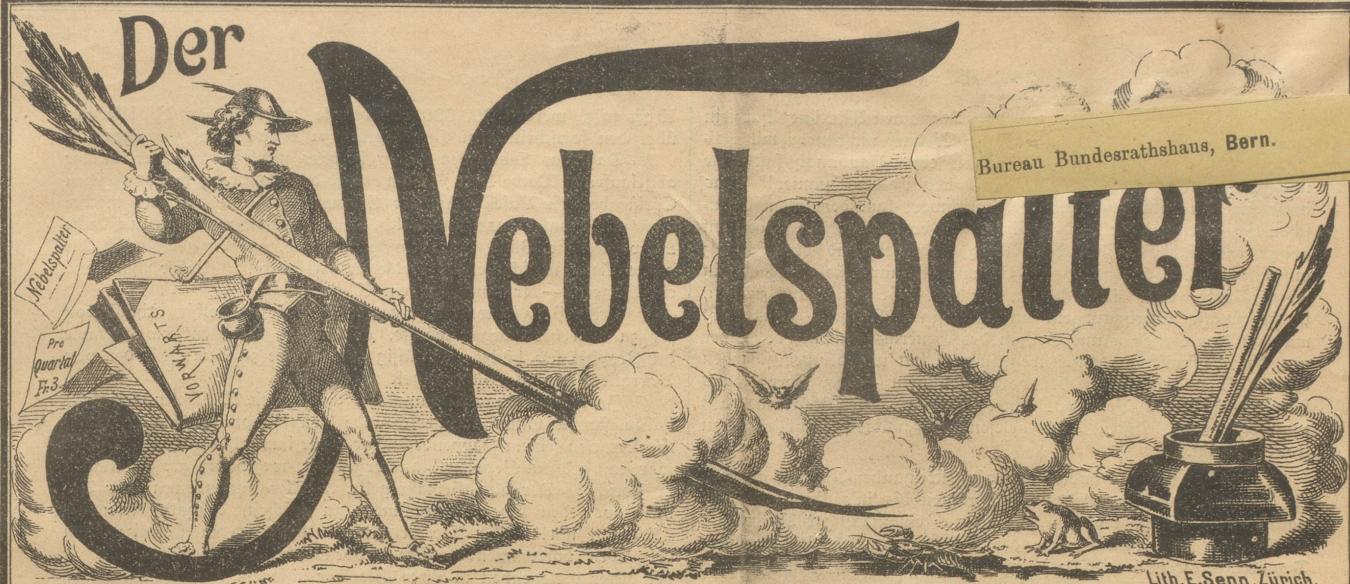
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Illustriertes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli & A. Beetschen. — Expedition: Rämistrasse 31. — Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

→ Abonnementsbedingungen. ←

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez Mme. Lelong, Kiosque 10, Boulevard des Capucins en face le Grand Café.

Scandalöse Gedanken.



Wie doch die Leute schmachten, dürsten,
Vom Kupferbettler bis zum Fürsten!
Und dieser Durst ist nicht vom Spaß,
Er zieht uns nicht zum Wasserfaß,
Und nicht zum Weine, zum Pokal,
Man dürstet heute nach — Scandal!

Wie doch die Leute traurig hungern,
Nach fetten Brocken eifrig lungern;
Die Zähne werden scharf gewetzt,
Es gibt gewöhnlich noch zuletzt
Beim Leichen- oder Hochzeitsmahl
Doch irgend einen — Hauptscandal!

Wie doch die Leute gar so frieren,
Wie Brust und Adern Blut verlieren:
Wo keine dunkle Neugkeit
Sich putzig macht und dick und breit;
Wo selten raucht im Jammerthal
Ein Seelen wärmender — Scandal.

Doch, Gott sei Dank, es fehlt mit nichts
An immer neuen Diebsgeschichten.
Da liefert uns ein Schwindelheld,
Und dort ein Krösus ohne Geld,
Dort eine Frau, dort ein Gemahl
Den allerherrlichsten — Scandal.

Wo tapfer sich Minister balgen,
Und wo den Höchsten windt der Galgen;
Wo plötzlich an der Sonne sitzt,
Wer sich im Dunkeln hielt verschmitzt,
Da hüpfst das Herz im Sitzungssaal
Und freut sich kostlich am — Scandal.

Und was daraus auch immer werde,
Scandal ist doch das Salz der Erde;
Und sei der Weg auch noch so schmal,
Zum Himmel wandelt ohne Wahl
Der Mensch in Hoffnung, Lust und Qual
Durch allen möglichen — Scandal!

-p-